<http://www.mazda-newsroom.at/artikel/197-funfmillionster-mazda3>

**Mazda3 erreicht die 5-Millionen-Marke**

**Der Mazda3 feiert ein besonderes Produktionsjubiläum: Ende April ist der fünfmillionste Mazda3 vom Band gerollt.**

Damit schafft der Mazda3, der seit Mitte 2003 auf dem Markt ist, diesen Meilenstein als zweites Fahrzeug in der Mazda Geschichte. Auch seinem Vorgänger, dem Mazda 323, der im Zeitraum von 1963 bis 2003 produziert wurde, ist dieses beachtenswerte Jubiläum gelungen.

In Europa sind bisher rund 700.000 Mazda3 verkauft worden. Der Kompaktwagen ist in der dritten Modellgeneration das meistverkaufte Fahrzeug der aktuellen Mazda Modellpalette und machte im Geschäftsjahr 2014 etwa ein Drittel des globalen Umsatzes aus.

Die aktuelle Modellgeneration, die im Jahr 2013 eingeführt wurde, repräsentiert die Mazda Designsprache „KODO – Soul of Motion“ durch eine kraftvolle Statur mit kompakten Proportionen. An Bord sind auch die innovativen und besonders effizienten SKYACTIV-Technologien – einschließlich der SKYACTIV Karosserie sowie dem SKYACTIV Fahrwerk, die beide mit dem Schwerpunkt auf geringes Gewicht und hohe Steifigkeit entwickelt wurden und dem Mazda3 damit die Höchstwertung von fünf Sternen im Euro NCAP Crashtest bescheren.

Neu in der Motorenpalette des Mazda3 ist der innovative Dieselmotor SKYACTIV-D 105, der seinen Einstand bereits in den Modellen Mazda2 und Mazda CX-3 hatte und zu den leisesten und sparsamsten Dieselmotoren seiner Klasse gehört. In Verbindung mit dem Sechsgang-Schaltgetriebe liegt der kombinierte Kraftstoffverbrauch bei 3,8 Litern je 100 Kilometer (entsprechender CO2-Ausstoß 99 g/km).

Die Kombination aus Funktionalität, Fahrvergnügen und Design hat dem Mazda3 bereits rund 170 Auszeichnungen beschert. Der Kompaktwagen hat unter anderem in der J. D. Power Kundenzufriedenheitsstudie 2015 den ersten Platz in der unteren Mittelklasse belegt. Außerdem war das Modell einer der drei Finalisten für das „World Car of the Year 2014“ und „World Design Car of the Year 2014“ sowie ein Finalist bei der Wahl zum europäischen „Auto des Jahres“ im Jahr 2014.

Klagenfurt, 31. Mai 2016